

Inhalt

Vorwort	IX
I. Einführung: Problematik der Gegenstandsbestimmung	1
II. Die Rezeption des frühen deutschen Romans um 1800: Entstehung des literarhistorischen Volksbuchbegriffs	16
1. Joseph Görres: »Die teutschen Volksbücher«	16
Die Textauswahl	16
Das Programm	27
2. Aufklärung und Romantik	35
Deutsche Literatur des 15. bis 17. Jahrhunderts als erneuerte Unterhaltungslektüre: H. A. O. Reichard	37
Volksaufklärung und volkstümliche Unterhaltung	42
Exkurs: Problematik des Volksbegriffs im Spiegel der Wörterbücher	51
Romantiker	54
3. Goethes Volksbuchplan	60
4. Deutsche Sonderbedingungen im europäischen Vergleich	65
III. Typen der Rezeption des frühen deutschen Romans im 19. Jahrhundert: Konsolidierung und Verfestigung des Volksbuchbegriffs	78
1. Die Romantik als wirkungsgeschichtliche Schwelle	78
2. Enggefaßter Volksbuchbegriff und Leserschaft	81
3. Volksbuchsammlungen	86
4. Literaturgeschichten	101
IV. Das Volksbuch als Gattungsbegriff	123
1. Völkische Neuromantik	123
2. Unmittelbare Grundlagen der gegenwärtigen methodischen Problematik	130
3. Methodische Perspektiven	144
Anmerkungen	150
Literaturverzeichnis	199
Namenregister	218